

# Ein neuer Anfang?

**Hitomi trifft eine Person aus ihrer Vergangenheit, ob sie sich darüber freuen soll weiß sie leider noch nicht, also lest selbst**

Von Jikan

## Kapitel 11: Opfer...

Hitomi wusste nicht wie lange sie bereits hier drinne saß, aber es war für sie eine zu lange Zeit. Zwischendurch kam jemand um mal nach ihr zu sehen, aber sie hatte bis jetzt noch mit keinem gesprochen. Sie wollte unbedingt zu Van, ihn wieder zur Vernunft bringen. Damit das alles endlich aufhörte, es sollte kein weiterer Krieg stattfinden in dem Van verwickelt wurde. »Lass es doch endlich aufhören.« Hitomi stockte als sie erneut hörte wie eine Tür geöffnet wurde und Schritte in dem schmalen Gang zu hören waren. „Hey Mädchen, aufstehen.“ Erst wollte sie sich nicht rühren doch dann wurde ihre Zelle aufgeschlossen und der Mann kam zu ihr rein. Ohne ein weiteres Wort zu sagen packte er sie grob am Arm und zog sie zu sich nach oben. „Wenn du es auf die Art willst bitte, ich habe damit kein Problem und nun vorwärts.“ Ein Stoß brachte sie zum Stolpern. Nur widerwillig lief sie vor dem Mann, der sie durch das riesige Schiff lotste. „Stehen bleiben, wir sind da.“ Der Mann stand nun neben ihr, packte sie wieder am Arm und klopfte an eine Tür. Nur ein schwaches Herein war zu hören und die Tür öffnete sich.

Erst konnte Hitomi nichts erkennen, es war alles so dunkel, nur wenige Kerzen erhellten einen einzigen Ort. Einen Schreibtisch, dahinter saß der Mann der ihr noch auf der Lichtung fragen gestellt hatte. „Du kannst jetzt gehen.“ Somit verneigte sich der Wärter und verschwand. „Und hast du dich schon gut eingelebt Mädchen vom Mond der Illusionen?“ „Woher wissen sie das?“ „Ich kenne die damalige Geschichte. Jeder auf Gaia kennt sie. Aber das du hier noch mal auftauchen würdest hätte ich nie erwartet.“ „Was wollen sie von Van?!“ „Hm das mag ich. Du kommst direkt auf den Punkt.“ Der Mann erhob sich und kam mit langsamen Schritten auf sie zu. „Du willst also wissen was ich von dem König will? Hehe, ich will das er Gaia zerstört und jetzt habe ich auch die Möglichkeiten dazu, mir gehört der Guymelef Escaflowne und nun auch deren Pilot. Besser kann es gar nicht werden um ein neues Atlantis zu erschaffen.“ „Das würde Van nie zu lassen, er kennt die Gefahren die von Escaflowne ausgehen!“ „Achja und warum ist er mir dann so gehörig das ich im sogar befehlen könnte dich zu töten und er würde es ohne Widerworte tun?“ „Ich glaube ihm kein Wort!“ Mit einem Mal spürte sie etwas kaltes an ihrem Hals. „Du solltest ihn nicht unterschätzen dummes Mädchen.“ „Van?“ Hitomi versuchte in die Richtung zu schauen von wo seine Stimme kam, aber sie sah nichts außer rot leuchtende Augen.

„Was haben sie mit ihm gemacht!?“ „Na na na. Es war damals seine eigene Entscheidung gewesen, aber leider hatte er sich damals nicht an unsere Vereinbarung gehalten sondern ist geflohen. Jetzt fordere ich einfach nur das ein was mir rechtmäßig gehört.“ „Was?“ „Du wirst doch bestimmt die Geschichte kennen das der König, angeklagt worden ist und eventuell sogar zum Tode verurteilt wird für das was er getan hat.“ „Das glaube ich nicht, er könnte so etwas nie getan haben!“ „Unter meiner Kontrolle schon. Nur wusste er später nichts mehr davon, es war ein Test gewesen ihn gehörig zu machen, aber leider hielt es nicht allzu lange an. Also mussten die Wissenschaftler weiter forschen, dumm war nur das der König auf einmal verschwunden war. Wir konnten uns erst nicht vorstellen wo er hin gegangen sein könnte, aber dann fiel es uns ein und wir konnten unseren Plan weiter schmieden.“

„Ihr seid doch krank! Wie könnt ihr ihn einfach benutzen!?“ „Weil wir genau wussten, das eure Verbindung zu einander viel stärker sein könnte als die Wissenschaft um ihn zu kontrollieren, wir mussten uns was einfallen lassen. Zu diesem Zeitpunkt wussten wir aber nicht das er sich wieder an dich erinnern konnte.“ Hitomi's Augen weiteten sich. „Sag nur das hast du nicht mitbekommen, wo er dich doch sogar gerettet hat. Damit du nicht von einem Gefangenen zerrissen wirst. Wie dem auch sei. Nun wird das beendet was eigentlich dieser Schwachkopf im Kerker hätte erledigen sollen. Aber ich persönlich finde es viel amüsanter wenn man von der Person getötet wird die man eigentlich beschützen sollte. Theatralisch nicht wahr? Also gut ich zieh mich zurück. König Van denkt an eure Pflicht, beseitigt dieses Mädchen sie weißt einfach zu viel.“ „Jawahl.“ Somit verließ der Mann den Raum und Hitomi und Van blieben alleine zurück. Van kam nun etwas näher immer noch die Klinge seines Schwertes an ihrem Hals.

„Hast du noch etwas zu sagen bevor ich dich töte Mädchen?“ „Bitte Van, werd wieder der alte. Ich flehe dich an.“ Ihr Kopf hatte sich etwas gesenkt, bittere Tränen rollten ihre zarten Wangen hinunter. „Ich bitte dich Van, erinnere dich das bist nicht du. Komm bitte wieder zurück zu mir....ich...“ „Schluß jetzt!“ Van riss das Schwert erst nach hinten. „Ich muss mich an gar nichts erinnern und nun stirb!“ Mit einem Ruck sauste das Schwert nach vorne, Blut spritzte ihm entgegen, seine Mimik verriet nichts.